Nürnberger Nachrichten, 10. 01. 2011

Mehr Soldaten nach Illesheim

Reparatur-Einheit wird von Mannheim nach Franken verlegt

ILLESHEIM – Die US-Kaserne in Illesheim bekommt Zuwachs. Eine Einheit, die derzeit noch in Mannheim beheimatet ist, wird in den Kreis Neustadt/Aisch-Bad Windsheim verlegt.

Dabei geht es um rund 200 Mann, etwa 130 amerikanische und rund 70 deutsche Zivilangestellte, sagt Elke Hemberger, Pressesprecherin beim Heidelberger Hauptquartier der US-Landstreitkräfte in Europa. Weitere Hubschrauber werden aber nicht nach Illesheim kommen, betont die Sprecherin und weist Befürchtungen der Bürgerinitiative „Etz langt's" zurück.

Kein Ausbau geplant

Nach Informationen der Initiative soll die Landebahn im Sommer vergrößert und verstärkt werden, damit künftig Transportflugzeuge landen können. Dem widerspricht die US-Armee. Es handele sich lediglich um Reparaturen. Die Einheit, die neu nach Illesheim kommt, ist auf die Wartung von Hubschraubern zur Personenbeförderung spezialisiert. Weil der Wohnraum in der Illesheimer Kaserne nicht ausreicht, wird mit verstärkter Nachfrage nach privaten Quartieren gerechnet. *bb*